

Allgemeine Informationen

Veranstalter: Dr. Mildred Scheel Akademie
für Forschung und Bildung gGmbH, Köln

Leitung:

Prof. Dr. med. Peter Mallmann,
Direktor der Frauenklinik, Universitätsklinikum Köln

Tagungsort:

Dr. Mildred Scheel Haus, Obergeschoss,
auf dem Gelände der Universitätskliniken Köln,
Eingang: Gleueler Straße

Beginn: 10.00 Uhr **Ende:** ca. 15.30 Uhr

Anmeldung: Dr. Mildred Scheel Akademie
Kerpener Str. 62, 50924 Köln
Tel.: 0221 / 94 40 490 / Fax: 0221 / 94 40 49 44
Montag bis Donnerstag: 8.30 - 16.00 Uhr
Freitag: 8.30 - 14.30 Uhr
E-Mail: mildred-scheel-akademie@krebshilfe.de
Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine
Anmeldung unbedingt erforderlich.

*Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer
Nordrhein für das „Fortbildungszertifikat der
Ärztekammer“ mit 6 Fortbildungspunkten zertifiziert.*

Hotelreservierung:

Fremdenverkehrsamt der Stadt Köln –
Zimmerreservierung, Unter Fettenhennen 19,
50667 Köln, Fax: 0221 / 22 13 04 10

Zielgruppe: Niedergelassene Ärzte und
Krankenhausärzte

Teilnehmerzahl: max. 100 Personen

Teilnahmebetrag:

€ 40,- (inkl. Mittagsimbiss und Tagungsgetränke)
(€ 5,- für Ärzte in der Ausbildung)

Der Teilnahmebetrag ist im voraus, jedoch erst nach
Anmeldebestätigung, unter Angabe der Rechnungs-
nummer zu überweisen auf das Konto:
Dr. Mildred Scheel Akademie, Köln, Konto-Nr.: 65074
Kreissparkasse Köln - Bankleitzahl: 370 502 99

Parkmöglichkeiten:

Tiefgarage der Universitätsklinik Köln, Zufahrt von der
Kerpener Straße (Gebühr muss selbst bezahlt werden)

Referenten

Beckmann, Matthias, Prof. Dr. med.
Direktor der Frauenklinik, Universitätsklinikum
Erlangen

Du Bois, Andreas, Prof. Dr. med.
Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und
Gynäkologische Onkologie, Dr. Horst Schmidt
Kliniken Wiesbaden

Hillemanns, Peter, Prof. Dr. med.
Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Medizinische Hochschule
Hannover

Hilpert, Felix, Dr. med.
Oberarzt an der Frauenklinik, Universitätsklinikum
Schleswig-Holstein, Campus Kiel

Kimmig, Rainer, Prof. Dr. med.
Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Universitätsklinikum Essen

Mallmann, Peter, Prof. Dr. med.
Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Universitätsklinikum Köln

Ortmann, Olaf, Prof. Dr. med.
Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe der Universität am Caritas
Krankenhaus St. Josef Regensburg

*Die Dr. Mildred Scheel Akademie für Forschung und
Bildung wurde von der Deutschen Krebshilfe ins
Leben gerufen und ist im Dr. Mildred Scheel Haus in
Köln beheimatet. Sie ist eine Weiter- und
Fortbildungsstätte für alle diejenigen, die tagtäglich
mit der Krankheit Krebs konfrontiert werden.*

*Jährlich finden in der Dr. Mildred Scheel Akademie
eine Reihe von Ärztetagungen statt, die sich mit
unterschiedlichen Krebserkrankungen beschäf-
tigen.*

Programm



Ärztetagung

5. April 2008

Gynäkologische Tumore

10.00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr

Köln

Leitung:

Professor Dr. med. Peter Mallmann

Einladung

Im Jahr 2008 werden von den jeweiligen Organgruppen der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie in der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe die neuen S2 Leitlinien vorgestellt, in denen der derzeitige Stand der Therapie von gynäkologischen Karzinomkrankungen entsprechend dem derzeitigen Evidenzniveau zusammengefasst wird. Aber auch die Leitlinien 2008 lassen bei der Behandlung von gynäkologischen Karzinomkrankungen viele Fragen offen, die derzeit noch kontrovers diskutiert werden. Diese Diskussion ist in den aktuellen Leitlinien nur verständlicherweise ungenügend abgebildet. Leitthema dieser Veranstaltung ist, und damit hebt sie sich von zahlreichen anderen Tagungen zu diesem Thema ab, die Darstellung der Kontroversen bei der Behandlung von gynäkologischen Karzinomkrankungen.

So wird beim Endometriumkarzinom in den Leitlinien die operative Therapie, z.B. die obligate paraaortale Lymphonodektomie festgelegt. Die unterschiedlichen Meinungen zum operativen Vorgehen bezüglich der Entfernung von Parametrien, Scheidenmanschette und Lymphonodektomie sind Gegenstand des Vortrags von Herrn Prof. Kimmig. - Auch bezüglich der adjuvanten Therapie des Hochrisiko-Endometriumkarzinoms ist die Datenlage kontrovers. Die adjuvante Bestrahlung vermindert lediglich das Lokalrezidiv, welchen Stellenwert in diesem Fall die Chemotherapie oder die Kombination aus Bestrahlung und Chemotherapie haben, wird Herr Prof. Hillemanns darstellen.

Auch bei der Therapie des fortgeschrittenen Zervixkarzinoms lassen die derzeitigen Leitlinien einen großen Spielraum zu, der von neoadjuvanter Chemotherapie mit anschließender Operation der primären, zum Teil organüberschreitenden Operation bis zur primären Radiochemotherapie reicht. Herr Prof. Beckmann, Vorsitzender der AGO, wird hier versuchen, dem in der klinischen Praxis tätigen gynäkologischen Onkologen die Entscheidung zu erleichtern.

Bei der operativen Therapie des Ovarialkarzinoms stellt sich immer noch die Frage des optimalen Zeitpunktes der Operation. Fortsetzung der OP oder Abbruch und primäre Chemotherapie bei zu erwartender R2-Resektion, macht es Sinn, bei primär inkompletter Operation nach Abschluss der Chemotherapie erneut zu therapieren, auch der Stellenwert der operativen Therapie beim Rezidiv wird widersprüchlich diskutiert. Diese Fragen werden von Prof. du Bois als einem der renommiertesten Kollegen auf diesem Gebiet dargestellt und diskutiert. - Auch bei der medikamentösen Therapie des Rezidives bleiben Fragen unbeantwortet, welche von Prof. Ortmann sicher kompetent beantwortet werden.

Ein spezielles Problem stellt das Ovarialkarzinom der älteren Frau dar. Was ist hier zumutbar? Welche Kompromisse machen hier Sinn? Das wird von Herrn Dr. med. Hilpert dargestellt.

Sicherlich gibt es viele brennende Fragen, die wir gerne mit Ihnen gemeinsam diskutieren möchten.

Programm

10.00 - 10.15 h **Begrüßung und Einführung**
Mallmann, Köln

1. Hauptthema: Endometriumkarzinom

10.15 - 11.00 h **Operative Radikalität bei der Therapie des Endometriumkarzinoms: Parametrien, Scheidenmanschette, Lymphknoten**
Kimmig, Essen

11.00 - 11.45 h **Adjuvante Therapie des Hochrisiko-Endometriumkarzinoms: Bestrahlung, Chemotherapie oder beides?**
Hillemann, Hannover

2. Hauptthema: Zervixkarzinom

11.45 - 12.30 h **Therapie des fortgeschrittenen primären Zervixkarzinoms: Primäre radikale Operation, neoadjuvante Chemotherapie oder primäre Radiochemotherapie?**
Beckmann, Erlangen

12.30 - 13.15 h **Mittagspause**

Programm

3. Hauptthema: Ovarialkarzinom

13.15 - 14.00 h **Stellenwert und Zeitpunkt der Operation in der Primär- und Rezidivtherapie**
du Bois, Wiesbaden

14.00 - 14.45 h **Medikamentöse Therapie des Rezidives**
Ortmann, Regensburg

14.45 - 15.30 h **Das besondere Problem: Die alte Frau mit Ovarialkarzinom**
Hilpert, Kiel

15.30 h **Zusammenfassung und Take Home Message**
Mallmann, Köln

Zu dieser Ärzttagung laden wir Sie herzlich ein.

Prof. P. Mallmann

Dr. Mildred Scheel
Akademie für Forschung
und Bildung